

Modernisierung der bundesstaatlichen Ordnung - die Rolle des Bundes im deutschen Föderalismus
Wolfgang Schäuble S. 15-26

Der Artikel analysiert aus historischer Perspektive die Rolle des Bundes im deutschen Föderalismus. Dabei werden unter Bezugnahme auf die *Federalist Papers* die Vorteile des Föderalismus beschrieben. Der Autor spricht sich dafür aus, auch Koordinierungsprobleme in Politikfeldern wie Bildung dezentral zu regeln. Im zweiten Abschnitt wird eine Zusammenfassung der Föderalismusreform I vorgenommen, um dann im dritten Abschnitt einen Ausblick auf die 2. Stufe der Föderalismusreform zu wagen. Hier wird insbesondere auf die Themen Finanzverfassung und Verwaltungsmodernisierung eingegangen. Der Artikel schließt mit dem Appell, die 2. Stufe der Föderalismusreform anzugehen, sowie an das dafür notwendige Maß an Bereitschaft und Beweglichkeit aller beteiligten Akteure.

The article analyses the role of the federal government within the federal system of Germany from a historical perspective. Referring to the *Federalist Papers*, the article points out the advantages of federalism. The author argues that problems of coordination in areas like educational policy can be solved better by the federal states. Thereafter the article summarises the reform of the German federalism in 2006 to give in the following an outlook on the second stage of the constitutional reform. In this context, the financial constitution (“Finanzverfassung”) and the modernisation of the administration (“Verwaltungsadministration”) are put forward in particular. The article concludes with the appeal to tackle the second stage of the reform with the necessary degree of willingness and flexibility of all participants.